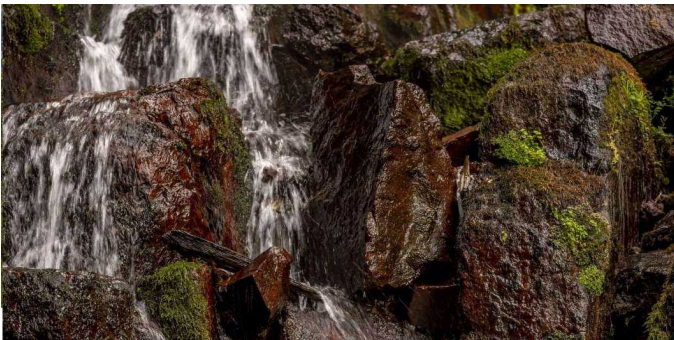


RUNDWANDERUNG CDF14 : DER WASSERFALL HOHWALD UND DAS TAL VON ANDLAU

Schwer



Start : Belmont



	15 km
		1 Tag
		560 m

Diese Wanderung am Westhang des Champs du feu führt durch eine wundervolle Landschaft zum Dorf Hohwald. Auf der Strecke sehen Sie die Quelle der Andlau, die Chaume des Veaux, das Dorf Hohwald und natürlich den Wasserfall gleichen Namens. Dieser ist im Sommer wegen seiner erfrischenden Wirkung besonders beliebt und wird im Winter zu einem märchenhaften Ort, wenn ihn die Kälte in eine majestätische Eisskulptur verwandelt.



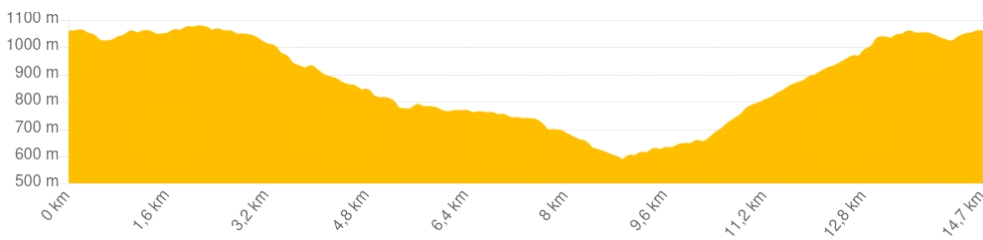
Parkplatz 'Les Myrtilles' (Hohwald, Champ du Feu)



Parkplatz 'Les Myrtilles' (Hohwald, Champ du Feu)



13 Km - Fouday



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Vergessen Sie nicht Ihre Wanderkarte !
IGN N° de la carte : 1/25 000 Champ du Feu et Bruche 25
Club Vosgien Kartenbereich : 1/25 000 3717 ET



[GPX Track](#)

KONTAKT

Office de tourisme de la vallée de la Bruche
03 88 47 18 51 - rando-bruche.fr



Wiedergabe der Wegmarkierungen erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Club Vosgien © Fédération du Club Vosgien - 2021



ETAPPEN

1 Etappe 1 : Die "Crête des Myrtilles" ▲



Vom Parkplatz Les Myrtilles aus nehmen Sie den Weg mit der Beschilderung ● , der in den Wald hinabführt. Nach 450 m gehen Sie in der Haarnadelkurve nach rechts auf den GR 5 - GR 531 mit der Beschilderung ▲ - ■ - ■ . Nach 600 m verlassen Sie den GR 5-GR 531 nach rechts (Beschilderung ▲), nach 200 m kommen Sie zur Kreuzung mit dem Weg mit der Beschilderung ■ ; hier gehen Sie nach rechts.

2 Etappe 2 : La Chaume des Veaux ✕

Nach 750 m gehen Sie nach links auf den Weg mit der Beschilderung ✕ und folgen sie ihm 1,5 km bis zum Unterstand La Chaume des Veaux.

① *Die Herren des Val de Villé, die Habsburger, hatten den Ehrgeiz, die Berghöhen zu besiedeln. Deshalb siedelten sie hier Einwanderer aus der Schweiz an, die Pachthöfe erbauten und die Viehzucht ausbauten. Von dieser einstigen Funktion der Almen zeugen noch heute die Flurnamen: die „Chaume des Veaux“, früher auch „Altmelkerei“ genannt, das „Hochfeld“ usw.*

3 Etappe 3 : Der "col du Kreuzweg" +



Etwa 200 m nach La Chaume des Veaux gehen Sie nach links auf die Waldstraße mit der Beschilderung ● . Nach 250 m nehmen Sie den Weg rechts mit der Beschilderung ✕ . Nach 450 m, an der Kreuzung mit einer zweiten Waldstraße, gehen Sie nach rechts (Beschilderung +) in Richtung Col du Kreuzweg.
!Ⓞ *Verpflegung möglich (nach Reservierung) in der Aubege du Kreuzweg (Tel. 03 88 08 35 00).*

4 Etappe 4 : Le Witterthalhof +

Sie verlassen den Col du Kreuzweg auf dem Weg mit der Beschilderung + . Nach 3 km Fußmarsch erreichen Sie den Weiler Witterthalhof und das Dorf Hohwald.

① *Das Dorf Hohwald wurde im Jahr 1867 als Gemeinde anerkannt, es ist also ein relativ junges Dorf. Es lebte lange von Viehzucht und Forstwirtschaft und erlebte in der Zwischenkriegszeit eine Blüte als Urlaubs- und Kurort.*

!Ⓞ *Verpflegung möglich (nach Reservierung) in der Aubege du Witterthalhof (Tel. 03 88 08 31 24).*

5 Etappe 5 : Der Hohwald ●



Folgen Sie der Beschilderung + über den „Sentier des Cerisiers“ ins Dorfzentrum. An der Kreuzung mit der Rue de la Mairie gehen Sie nach links (Beschilderung ●).

① Entspannen Sie sich bei einem Besuch des „Pédiluve“ von Hohwald. Dieses im Geist von Sebastian Anton Kneipp im 19. Jahrhundert errichtete Fußbad soll nach einer körperlichen Anstrengung (Wanderung, Lauf, Radtour ...) sehr wohltuend auf den Organismus wirken.

6 Etappe 6 : Der Wasserfall von Hohwald ●

Folgen Sie der Beschilderung ● durch die Rue de la Mairie, sie kommen an der Schule und der wunderschönen evangelischen Kirche (Anfang 19. Jahrhundert) vorbei. Noch immer der gleichen Beschilderung folgend, gehen Sie auf dem Weg und dann auf der Straße (D 425) weiter, ehe Sie schließlich rechts die Waldstraße hinauf zum Wasserfall nehmen. Folgen Sie die Weg rechts hinauf zur oberen Plattform des Wasserfalls. ① Der Wasserfall von Hohwald (Bach Andlau) entspringt unterhalb des Champ du Feu und ist fast 15 m tief. Unten am Wasserfall wurde eine Plattform mit Tischen und Bänken angelegt, an denen man picknicken und das Schauspiel genießen kann.

7 Etappe 7 : Die Quelle des Andlau ■■

Von der oberen Plattform des Wasserfalls aus folgen Sie weiter der Beschilderung ■■. Überqueren Sie 3 Waldstraßen, ehe Sie 750 m nach der letzten in einer engen Linkskurve an der Quelle des Andlau vorbeikommen.

① Der Name Andlau leitet sich vom keltischen „Andon“ ab. Um das Jahr 1000 wurde er zu „Andelhoha“ und später zum heutigen „Andlau“. Zunächst ein Bach, der in 1000 m Höhe entspringt, wird er zum Fluss, der 42 km zurücklegt, ehe er 850 m tiefer beim Dorf Fegersheim in die Ill fließt.

Etappe 8: Zurück zur "crête des Myrtilles"

Etwa 400 m nach der Quelle des Andlau gehen Sie nach rechts (Haarnadelkurve) auf den Weg mit der Beschilderung ▲, den Sie schon zu Beginn des Rundwegs genommen haben. Nach 250 m nehmen Sie rechts den GR5 - GR 351 mit der Beschilderung ▲ - ■■ - ■. Schließlich gehen Sie nach 600 m nach rechts auf den Weg mit der Beschilderung ● und zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.

☺ Sie können Ihren Ausflug mit einem Imbiss am Champ du Feu (La Serva) in der Auberge Hazemann oder dem Restaurant La Table du Champé (Tel. 03 88 97 30 52) beschließen. Diese Restaurants bieten Ihnen regionale Spezialitäten und reichhaltige Menüs.

